



Rund 1 200 Tänzer führten beim 36. Garde- und Schautanzsportturnier in der Hugenottenhalle etwa 200 neu einstudierte Tänze vor. Unser Foto zeigt die Garde des TSC Bimmbär in Aktion. Foto: Sandra

„Supergau“ bringt Platz eins

36. Garde- und Schautanzsportturnier des TSC Ysenburg in der Hugenottenhalle

Von Enrico Sauda

Neu-Isenburg ■ 1 500 Zuschauer, 1 200 Teilnehmer aus 60 Vereinen und 200 neu einstudierte Tänze: Beim 36. Garde- und Schautanzsportturnier des Tanzsportclubs Ysenburg (TSC Ysenburg) war an den zwei Wettkampftagen in der Hugenottenhalle volles Programm angesagt.

„Die große Spannweite der Tanzrichtungen bietet für jeden etwas“, sagt Michael Kaul, Sprecher des TSC Ysenburg. Die reichte denn auch von Gardetänzen, die - ob Marsch oder Polka - sportli-

che Höchstleistungen verlangen, über Charaktertänze, die mit großem Kostüm- und Kulissenaufwand verbunden sind und tänzerisch Geschichten erzählen, bis hin zu Modern-Tänzen mit fetziger Musik.

Während im vergangenen Jahr am selben Ort die Hessenmeisterschaften über die die Bühne gegangen sind, „ist es in diesem Jahr ein normales Ranglistenturnier, das die Saison eröffnet“, sagt Kaul. Der organisatorische Aufwand sei wesentlich geringer. Unter anderem auch, weil im vergangenen Jahr mehr Grup-

pen tanzten. „In diesem Jahr sind es mehr Solotänzer.“

Trotzdem heißt es für viele Akteure „morgens anpacken und mittags oder nachmittags rauf auf die Bühne“. 70 Helfer sind an diesem Wochenende zur Stelle gewesen. „Leider sind zu wenig Freunde und Familienmitglieder dabei, die uns zur Hand gehen. Die meisten, die für das Turnier arbeiten, sind tatsächlich die, die auch tanzen“, klagt Kaul.

Immerhin waren dies gut 50, die in drei verschiedenen Altersstufen acht Tänze vorführten. Und das mit Erfolg, denn die Jugendschautanz-

Gruppe des TSC Ysenburg überzeugte die Jury mit ihrem „Strahlender Supergau“, erhielt dafür satte 183 Punkte und kam auf Platz eins. Auch in der Modern-Disziplin schnitt die Gruppe der Hugenottenstadt gut ab und kam auf den zweiten Rang.

Die Schülergruppe des TSC Ysenburg ging mit der Geschichte „Knöpfe, Knöpfe“ an den Start. Auch das Schautanzduo Diana und Jasmina Jasarovska stellte sich dem Urteil der Wertungsrichter, und die Hauptklassegruppe Arabesque präsentierte einen Freestyle- und Modernanz-